



Wahl - Proklamation.

Einmal es durch ein Gesetz der General-Assemlie des Staates von Pennsylvania, betitelt: "Eine Akte, die Allgemeine Wahlen dieser Republik zu reguliren," passirt den 15ten Februar, 1799, es zur Pflicht des Scheriffs, von jedem County gemacht ist, öffentliche Nachrichten von solchen Wahlen zu geben, und in derselben anzuzeigen, welche Beamten zu erwählen sind, so mache ich, Jonathan D. Meeker, Nach - Scheriff von Lecha County, bekannt, und gebe diese öffentliche Nachricht zu den Er wählern von ersagtem County, daß eine all gemeine Wahl in ersagtem County gehalten werden soll am zweyten Dienstag im nächsten October (welches der 13te Tag des ersagten Monats ist), in den unterschiedlichen Wahl distrikten von ersagtem County.

chen Departement der Ver. Staaten ange stellt sein mag, und ferner, daß jedes Mitglied des Congresses und der Staats-Gesetzgebung und des Stadtraths irgend einer Borough, oder die Commissioners irgend eines incorpo rirten Districts durch das Gesetz untüchtig gemacht wird, auch zugleich das Amt oder die Anstellung eines Wahlrichters, Inspectors oder Schreibers bei irgend einer Wahl in diesem Staat zu bedienen, und daß kein Richter, Inspector oder irgend ein anderer Be amter bei einer solchen Wahl für irgend ein Amt, für welches dann gestimmt wird, er wählbar sei."

oder Drohungen gebrauchen sollte, in der Ab sicht einen ungebührlichen Einfluß auszuüben, oder einen Wähler einzuschüchtern, oder ihn am Stimmen zu verhindern, oder die Frei heit der Wahl zu beschränken, solche Person soll, wenn überwiegen, mit einer Geldstrafe von nicht über 500 Thaler, und mit einer Ge fängnißstrafe von nicht weniger als einen, noch mehr denn 12 Monaten, belegt werden. Wenn eine Person oder Personen auf den Aus gang einer Wahl Wetten machen, oder an bieten sollten, entweder durch mündliche Erklärung oder durch schriftliche oder gedruck te Anzeigen, solche sollen drei mal die Summe verwirren und begeben, die sie gewettet oder zum Wetten angeboten haben. Wenn eine Person, nicht gefällig dazu be rechtigt, bei einer Wahl in diesem Staat stim men sollte, oder wenn dazu berechtigt, außer seinem gehörigen District stimmt; oder wenn eine Person, die von dem Nichtberechtigtsein einer andern weiß, dieser dennoch zum Stim men verhilft, -solche Person oder Personen sollen, nach Uebereinstimmung dieses Bergehens, in eine Geldstrafe von nicht über 200 Thaler, und in Gefängniß, nicht drei Monate übersteigend, verurtheilt werden.

600,000 Fuß Bauholz und Bretter. Hoffman und Weber. Benachrichtigen ihre Freunde und ein ge ehrtes Publikum, daß sie ans Weber's alten Standplatz, die erste Bordyard oberhalb Has genbuch's Wirthshausen, einen großen Vor rath von Bauholz und Bretter unterschiedli cher Sorten eingelegt haben, worunter sich befinden: Beste Sorten Gels und Weißpintel Flor boards, Kirchenboards und Planken, Pappel Boards, Gels-Peint, Scantlings, Pappeln Boards und Planken; Hemlock-Scantlings, Sparren, Balken, jede Sorte Bretter, Bau holz, Pfosten, Latzen und alle Sorten Schindeln, Mauer-Latten, etc. Sie werden immer einen beständigen Vor rath obiger Artikel auf Hand haben, womit Leute aus dem Lande zu den niedrigsten Prei sen versehen werden können. Dankbar für das ihnen von dem Publikum geschehnte Vertrauen, hoffen sie durch billige Preise und schnelle Bedienung die Kundschaft und fernere Gewogenheit derselben dauerhaft zu machen. Mai 13. nq-9M

Indian Expectoant. Wird empfohlen als die beste zubereitete Me dijin für Husten, Erfrüftung, Auszehrung, Engbrüstigkeit, Reuchhusten, Schwere Ath men und alle Krankheiten der Brust und Lunge. Diese Medijin wird von vielen und sehr respectablen Personen reccomandirt, welche durch dieselbe curirt wurden. Viele, welche lange Zeit unter Husten und Brustkrankheiten litten und geglaubt haben sie wären mit der Auszehrung befallen, wurden in kurzer Zeit gänzlich curirt und zur völligen Gesundheit gebracht. Wer nach den Werth dieser Medijin bezweifelt, der lese den folgenden Brief von ei ner Person, die kein Interesse in dem Ver kauf derselben hat: New York, Juni 15. 1838. An Dr. J. A. N. e. - Werther Herr! - Ich habe Gebrauch gemacht von Ihrem Expectorant, sowohl persönlich, als auch in meiner Familie, für die letzten 6 Jahre, mit dem größten Nutzen. In der That, ich betrachte mein Leben verlängert durch den Gebrauch dieser schätzbaren Medijin, nebst dem Segen Gottes, für verschiedene.

Bauern sehet da! Lewis A. Buckley's Dreschmaschinen gegen die Welt! Der Unterschiebene macht den Bauern von Northampton, Lecha und Berks Counties be kannt, daß er fortfährt Dreschmaschinen zu verfertigen und stets einen Vorrath derselben auf Hand hat, die aus dem besten Stoffe, u. auf die best mögliche Weise gemacht und mit ledernen Riemen versehen sind. Seit den letz ten zehn Jahren hat er die Fabricierung von Dreschmaschinen in Easton auf eine ausge dehnte Weise betrieben; während derselben Zeit sind einige Hundert verkauft worden und er fordert jedermann auf, ihm eine einzige zu zeigen, welche nicht dem Käufer befriedigt hat. Er schmiedet sich, daß er nun Maschinen hat, welche leichter laufen, stärker Drehen und dauerhafter sind als irgend eine andere Art im Lande. Wer sich solche Maschine an schaffen will, würde wohl thun, sich an den Unterschiebenen zu wenden, denn er wird sich bemühen allgemeine Satisfaction zu geben; und wer die Maschinen zu versuchen wünscht, der fürchte nicht überfordert zu werden, in dem er kein Geld nimmt, bis die Maschine sich zur Zufriedenheit erwiesen hat. Das Weitere erfrage man bei Hrn. John Groß, Gastwirth in Allentau. Lewis A. Buckley. August 5. nq-3M

Indian Expectoant. Dr. J. A. N. e. - Werther Herr. - Durch die Gnade Gottes hat Ihr Indian Expectorant eine Heilung an mir bewirkt vor einem sehr elenden Zustand. Im letzten December be kam ich einen heftigen Anfall von Engbrüstig keit, eine Krankheit mit welcher ich schon viele Jahre geplagt war. Dieses Uebel war noch begleitet mit Heiserkeit, welchem Hals u. Lungen, nebst einem beschwerlichen Husten und großen Schwachheit, und als ich beinahe erstickt war, wurde mir eine Flasche von Ihrem Expectorant geschickt. Anfangs dachte ich es wäre nichts als Quackalberei, allein als ich sah daß es so sehr empfohlen wurde durch Dr. Gering, mit welchem ich sehr wohl bekannt bin, wurde ich veranlaßt es zu ge brauchen, und in wenigen Tagen war ich vollkommen geheilt, noch habe ich bis jetzt kein Rückfall der Krankheit gehabt. Ich habe nun eine so hohe Meinung von Ihrer Medi zin, daß wenn ich nur einige Flaschen davon hätte, und keine mehr bekommen könnte, ich dieselben nicht für 10 Thaler das Stüd geben würde. Ich verbleibe Sie herzlich grüßend, John Seger. Prediger der Baptisten Kirche. Dr. J. A. N. e. - Werther Herr. - Ich habe für die letzten 3 Monate Ihr Expectorant häufig in meiner Praxis gebraucht, und für alle Anfälle von Erfrüftung, Husten, Entzün dung der Lungen, Auszehrung, Entbrüstig keit, und Schwachheit der Brust ist es bestimmt die beste Medijin die ich jemals gebraucht. Achtungsvoll der Ihrige R. W. Williams. Diese vortrefliche Medijin wird allein acht verfertigt von Dr. J. A. N. e. 20. Süd 3te Straße, Philadelphia, und ist zu haben bei Ludwig Schmidt, Apotheker in Allentau.

Kleider-Stroh. Der Unterschiebene hat in seinem Kleider Stroh, in der Hamilton - Straße, zwischen Plumers Buchstube und dem Markt-Viereck, Was Hutfabrik gegenüber, eine vollständige Auswahl von feinen Tüchern und Casemiers, aller Arten, und eine vollständige Auswahl von Sommer-Gütern, wie auch ein ausgebeiter Vorrath von fertigen Kleidungsstücken, die unter seiner eigenen Aufsicht gut und dau erhaft gemacht sind. Er ladet das Publikum ein anzukunfen, sei ne Artikel zu besehen und für sich selbst zu ur theilen, denn er ist überzeugt, daß er Jedermann zur Zufriedenheit zu bedienen im Stande ist. Auch hat er einen Vorrth von St o c k s, Hemden, Hemden und seidene Tücher zu verkaufen, die aus Amerikanischer Seide gemacht worden sind. Er hat auch soeben die New Yorker und Phi ladelphier Fasche n s empfangen und die jenigen, welche dafür unterschrieben haben, belieben solche abzuholen. A p p e l l a t i o n e n für Schneider sind immer bei ihm zu haben. James Jameson. Allentau, May 6. nq-13

Achtung, Kahlköpfe! Keine Entschuldigung für Verrecken. Von allen Mitteln, die jemals erfunden wurden zur Wiederherstellung und Erhal tung des Haars, hat sich nichts so wirksam erwiesen, wie Alberts Haars-Zemie. Es fehlt selten das Haar gesund und schön wieder herzustellen. Viele die vor 3 Monaten noch ganz kahl waren, können jetzt Köpfe mit üppigem Haar zeigen. Abschrift eines Briefs von Dr. E. S. Fitch, Philad. Mai 10. 1838. Dr. Saine - Werther Herr. - Ich fühle daß ich Ihnen kaum genug sagen kann zum Vortheil von Alberts Haar Zemie, welches die Ihnen verkauft wird. Mein Haar war schon zwei Jahre lang sehr stark ausgegangen, und war schon sehr dünn als ich anfang Ihr Mittel zu gebrauchen. In ungefähr einer Woche hörte es auf auszufallen. Ich habe es jetzt drei Monate gebraucht, und habe nun wieder ein so volles und dickes Haar auf mei nem Kopf als ich mir nur immer wünschen kann. Ich habe dieses Mittel auch einer Anzahl meiner Freunde empfohlen, und sie sprechen Alle gut davon. Wenn es pünktlich angewendet wird habe ich gar keinen Zweifel an einem guten Erfolg. Auch kann ich noch hinzufügen, daß ich, ehe ich dieses Zemie gebraucht, schon beinahe Alle die übrigen Mittel zur Beförderung des Haarwuchses gebraucht hatte, wie: Macassar Del, Kären Del, Vegetable Haar Del, c. mit wenigem oder gar keinem Erfolg. Achtungsvoll der Ihrige, E. S. Fitch. (Von dem Ehrw. C. E. Park, Prediger der Baptisten Kirche zu Great Ballen, Pa. der wehr oder weniger kahl war seit vielen Jahren, gebrauchte 3 Flaschen von dem Haar Zemie, und hat jetzt einen schönen Zuwachs von neuem Haar, über den ganzen Theil des Kopfes der zuvor kahl war. Er schreibt: Mein Haar wächst sehr schön das verichere d Sie. L. F. Fletcher. West-Chester, Pa. März 2. 1839. Diese Medecin ist im Großen und Kleinen zu haben bei Dr. D. Saine, General Agent, No. 20, Süd 3te Straße, Philadelphia, und bei Ludwig Schmidt, Apotheker in Allentau für 1 Thaler die Flasche

Northampton Bank, Juny 24. 1840. Einemalen der Freibrief der Northampton Bank, errichtet in der Stadt Allentau, in Staat Pennsylvania, mit einem autorisirten Capital von \$125,000, von welchem 124,655 Thaler eingezahlt sind, bis im Jahre un sers Herrn 1843 zu Ende geben wird, Deßhalb Wird Nachricht hiermit gegeben zufolge der Constitution und den Gesetzen der Re publik von Pennsylvania, daß der Presi dent und Directors ersagter Bank Willens sind die nächste Gesetzgebung ersagter Re publik zu ersuchen, den ersagten Freibrief zu erweitern, und den Capitalstock ersagter Bank von \$125,000 zu welcher er jetzt be rechtigt, auf \$250,000 zu erweitern. Es wird weiter an dem Namen, Titel oder La ge der Bank eine Abänderung verlangt. Auf Befehl der Board der Directors. John Rice, Cashier. July 1. nq-6M

Allemtauner Eisengießerei. Die Unterschiebenen haben sich nun ge hörig eingericht, um alle Bestellungen in Gus arbeiten für Mähwerke, Maschinenereien etc. zu besorgen und da sie mit den nöthigen Drehbänken versehen sind, so können sie Gusarbeiten auf die beste Art drehen und ausfertigen. Mähmacher und andere sind eingeladen, in der Allemtauner Gießerei einzutreten, die früher von Herrn J. o s e p h K. E. g a r geführt wurde, woselbst sie eine große Ver schiedenheit von Mustern besehen können, worunter sich alle die neuesten und besten Einrichtungen für Mähgeschirre befinden. Ebenfalls haben sie zu verkaufen Gusar beiten für Pferdskraft, Ofen-Darr-Maschine n, Wagenbüchsen, Welschfordröcher, c. Freeborn, Probst und Kraus. Allentau, März 13. -3M

Geellschafts-Auflösung. Die Firma welche unter dem Na men von W i l l i a m und J o h n F a s i n g e r bestanden hat, am 25ten August, mit beiderseitiger Einwilligung aufgelöst worden. Alle diejenigen welche daher noch an besagte Firma einige Anforderungen haben, werden hiermit benachrichtigt, daß sie ihre Rechnun gen unverzüglich einbringen haben, damit Nichtigkeit gemacht werde. Das Butcher-Geschäft wird in Zukunft an dem alten Plage von unten Unterzeichneten fort geführt werden. Es werden sich angelegen sein lassen ihre Kunden auf das Beste zu be dienen und bitten doch um dessen genigte Kundschaft. John Kabiner, El C. Vicery. Allentau, Sept. 2. nq 3M

Leere Fässer zu verkaufen. Der Unterschiebene hat eine Quantität Biisker Fässer, Wä Fässer, mit eisernen Reifen, Dehl Fässer, Lehöse, Brand's und Gin Pipes und halbedwes, zu billigen Prei sen zu verkaufen. John Wilson. Allentau, Sept. 2. nq-3M

Der lustige Sänger. Volk's Lied-Buch, bei dem Singeln und Singen in dieser Druckeri zu haben. Das Behr von John Fries, Ist beim Duzend und Einzelnen in dieser Druckeri zu verkaufen.

Ein Person Um den District, bestehend aus den Counties Lecha und Schuylkill, im Congress der Vereinigten Staaten zu representiren. Eine Person, Um in Gemeinschaft mit Northampton County in den Senat dieses Staates zu re präsentiren. Zwei Personen, Um das County Lecha in dem Hause der Representative dieser Republik zu represen tiren. Eine Person Für Commissioner von Lecha County. Eine Person, Für Auditor für Lecha County. Zwei Personen, Für Trustees der Akademie von Lecha County. Und es ist ferner durch den nachfolgenden Abschnitt eines Gesetzes, betreffend die Er richtung eines Armenhauses in Lecha County, passirt in der Sitzung der Gesetzgebung von 1840 mir zur Pflicht gemacht, jenen Abschnitt in der Wahl-Proklamation bekannt zu machen. Derselbe lautet: Abschnitt 18. Zu dem Endzweck, um die Meinung der Bürger von Lecha County zu erforschen, ob es in dem Willen der Mehrheit liegt, ob dieselbe ein Armenhaus wünschten, so soll es die Pflicht eines jeden Taunship-Ins pectors, so wie derjenigen von der Stadt, sein, bei der nächsten allgemeinen Wahl Lis tens von den Stimmberechtigten zu empfangen, gedruckt oder geschrieben, an der Außenseite mit dem Worte "Armenhaus" und inwärts: "Für ein Armenhaus" - oder: "Gegen ein Armenhaus" - und wenn es sich bei Abzählung der Stimmen in den unterschiedlichen Wahl distrikten darthun sollte, nachdem dieselbe am Freitag nach der Wahl am Court hause gezählt werden, daß eine Mehrheit der Stimmen für ein Armenhaus sei, so soll das vorhergehende Gesetz in Wirkung kommen; wenn jedoch eine Mehrheit gegen die Errich tung desselben gestimmt hat, so soll das vorhergehende Gesetz als nicht passirt angesehen werden. In Folge einer Akte der General-Assemlie der Republik von Pennsylvania, betitelt: "Eine Akte, in Betreff der Wahlen dieser Republik, passirt den 2ten July 1839, wird erlaubt Nachricht geben: "Daß jede Person, mit Ausnahme der Friedensrichter, welche irgend ein Amt oder Anstellung des Vertrauens oder Rufens hat, sei es von der Regierung der Vereinigten Staaten oder dieses Staates, oder von der Stadt oder den incorporirten Districten, sei es ein bestallter oder anderer Beamter, ein Agent, oder ein Agent, welcher von der Gesetzgebung, dem Executiven oder gerichtli